

Zwei junge deutsche Hochschulabsolventinnen sind im Rahmen des **Japan Exchange and Teaching (JET) Programms** im August nach Japan geflogen, um sich für die Internationalisierung Japans zu engagieren.

Tausende junge Menschen aus aller Welt arbeiten mit dem JET-Programm für ein bis fünf Jahre in Japan - entweder als Assistenz-Sprachlehrer:innen (ALT) in japanischen Schulen oder sie assistieren in japanischen Rathäusern oder Präfektur-Verwaltungen außerhalb der großen Ballungszentren im Bereich Internationale Beziehungen (CIR).

Derzeit sind 18 deutsche Koordinator:innen für Internationale Beziehungen (CIR) in Japan tätig. Seit 1989 waren bereits über 300 Deutsche hauptsächlich als CIR mit dem JET-Programm in Japan.



Die Botschaft von Japan lädt alle Interessierten zu einer **Informationsveranstaltung** ein, bei der drei ehemalige deutsche Teilnehmerinnen vom Arbeiten und Leben als JET in Japan berichten. Sie können aus ihren verschiedenen Perspektiven heraus einen ganz aktuellen und tiefen Einblick in die gegenwärtige Kultur und Gesellschaft Japans bieten:

- ❖ **Elena Adaschewski** CIR 2017 - 2020 Taketa-shi (Ôita-ken)
„Heiße Quellen am Morgen verdrängen Kummer und Sorgen - Leben in der Onsen-Präfektur Oita“
 Japanologie-Studium in Trier mit Auslandsjahr an der Universität Shimane. Als CIR u.a. Begleitung mehrerer Schüleraustauschreisen in die dt. Partnerstadt. Nach drei Jahren in Thermalbädern jetzt Studium der Biologie in Hamburg.
- ❖ **Carolin Weidmann** CIR 2018 - 2020 Shimotsuke-shi (Tochigi-ken)
„Es war einmal eine alte Steinbrücke in der Präfektur Tochigi ... Märchenhafte JET-Jahre im Grimm-Wald“
 Studium der Ostasien- und Politikwissenschaften an den Universitäten Heidelberg und Tübingen mit Auslandssemester an der Universität Mie. Als CIR zuständig für Städtepartnerschaft und Kulturevents, jetzt Ortskraft in der Kulturabteilung des Japanischen Generalkonsulats Frankfurt.
- ❖ **Anne-Marie Marker** CIR 2019 – 2021 Tokushima-ken
„Mit JET neue Welten entdecken: Auf unbekanntem Sport-Terrain in Tokushima“
 Doppel BA u. MA in Japan Studien u. Kunstgeschichte an der Univ. Köln. Derweil dreimonatiges Praktikum am Goethe Institut Tokyo. CIR in der Abteilung für Sportförderung der Präfektur-Verwaltung Tokushima. Seit Sommer 2022 Office Coordinator in einem japanischen Unternehmen, freiberufliche Übersetzerin und Trainerin für interkulturelle Kommunikation.

Zeit: Samstag, den 12. November 2022, 16:00 Uhr
 Einlass (mit Sicherheitskontrolle) ab 15:30 Uhr (Ende der Veranstaltung 17:45 Uhr)

Ort: Botschaft von Japan
 Eingang Konsular- und Kulturabteilung, Hiroshimastr. 10, 10785 Berlin-Tiergarten

Namentliche Anmeldung unabdingbar bis 06.11.2022 per Email an **info {at} bo.mofa.go.jp** mit dem Betreff "JET-Infoveranstaltung 2022". Rückfragen an den JET-desk auch unter 030 – 21094-0.

Für die Anmeldung nennen Sie bitte Ihren vollständigen Namen sowie ggf. die vollständigen Namen aller Ihrer Begleitpersonen (und bitte zu unserer Vorbereitung auch Universität/Schule oder Firma/Institution, Studienfach und Semester/Jahrgang bzw. Position.)

Sie bekommen bei rechtzeitiger Anmeldung und ausreichender Kapazität eine **Anmeldebestätigung** per E-Mail, die Sie zusammen mit einem **gültigen Lichtbildausweis** zum Einlass vorlegen müssen. Es muss durchgängig ein **medizinischer Mund-Nasen-Schutz** getragen werden.